

# Entwurf Strategie und Projektliste zur Dorf- und Regionalentwicklung der Region Östliches Nesselal

(Entwurf Stand: 26.1.2024)

## Leitsatz

**Unser Nesselal – L(i)ebenswert für alle Generationen  
naturnah und heimatverbunden**

## Querschnittsziele

- ▶ Unsere Ortschaften als lebendige Orte für Jung und Alt erhalten und stärken
- ▶ Unsere Kommunikation intensivieren, uns vernetzen und unseren Gemeinsinn stärken
- ▶ Unsere Ortschaften für alle barrierearm gestalten
- ▶ Unsere Heimatgeschichte, regionales Brauchtum, Kirchengebäude und baukulturelles Erbe erhalten und pflegen
- ▶ Unsere (Kultur-)Landschaft, Ressourcen und das Klima schützen und Nachhaltigkeit fördern
- ▶ für alle unsere Lebensbereiche die Chancen der Digitalisierung nutzen

## Entwicklungsziele

### **Handlungsfeld**

#### **DORFGEMEINSCHAFT UND VERSORGUNG**

##### Entwicklungsziele

- ▶ Erhalt, Pflege und, sofern notwendig, Ausbau von Treffpunkten/Begegnungsmöglichkeiten im Außen- und Innenbereich für alle Generationen
- ▶ Erhalt und Ausbau wohnortnaher Einrichtungen und Angebote der sozialen Daseinsvorsorge für alle Generationen
- ▶ Förderung und Stärkung des Vereinslebens, des Ehrenamtes, gelebter Nachbarschaft und der Dorfgemeinschaften sowie der Kooperationen und des Zusammenhalts zwischen den Vereinen und mit der Kirchgemeinde - „Miteinander – Füreinander“
- ▶ Willkommenskultur für Neubürger:innen aufbauen und pflegen
- ▶ Sicherung der Nahversorgung der Einwohnerinnen und Einwohner
- ▶ Aktivierung der Bevölkerung zur Mitgestaltung ihres Ortsteils und dauerhafter Aufbau von Beteiligungs- und Mitwirkungsstrukturen

### **Handlungsfeld**

#### **FREIZEIT UND ERHOLUNG**

##### Entwicklungsziele

- ▶ Erhalt, Pflege und - sofern notwendig - Ausbau angemessener Sport-, Spiel- und Freizeitangebote für alle Altersgruppen
- ▶ Erhalt und Schaffung attraktiver Angebote zum Naturerlebnis für Einwohner und Naherholungssuchende
- ▶ Ausbau und Verbesserung des Fahrrad-, Wander- und Spazierwegenetzes und dessen Begleitinfrastruktur
- ▶ Bewahrung, Pflege und Entwicklung des regionalen und dörflichen Brauchtums und (bau)kulturellen Erbes als Alleinstellungsmerkmale, Identifikationspunkte und attraktive Ausflugsziele für Einwohner, Naherholungssuchende und Touristen

<p><b>Handlungsfeld WOHNEN UND WOHNUMFELD</b></p> <p><u>Entwicklungsziele</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ kinder-, jugend-, familien- und seniorenfreundliche Siedlungsentwicklung</li> <li>▶ Stärkung der Nesse als verbindendes Element der Dorfregion</li> <li>▶ Schaffung / Stärkung eines positiven Innen- und Außenimages der Landgemeinde und ihrer Ortschaften</li> <li>▶ bedarfsgerechte Ergänzung des (Miet-)Wohnraumangebots insbesondere für Familien und Senioren</li> <li>▶ Sicherung und Entwicklung der Ortskerne als attraktive Versorgungs- und Kommunikationsorte</li> <li>▶ Bewahrung, Pflege und Entwicklung des baukulturellen Erbes sowie der Kulturlandschaft</li> <li>▶ Stärkung der in der Region ansässigen Unternehmen und Aufbau tragfähiger Netzwerke und Kooperationen</li> </ul>	<p><b>Handlungsfeld INFRASTRUKTUR, MOBILITÄT UND UMWELT</b></p> <p><u>Entwicklungsziele</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ klima-, flächen- und ressourcenschonende Siedlungs- und (Kultur-)Landschaftsentwicklung</li> <li>▶ Verbesserung der Gewässerpflege und des Hochwasserschutzes</li> <li>▶ Erhöhung der Verkehrssicherheit insbesondere entlang von Kindergärten, Schulwegen und stark befahrenen Straßen</li> <li>▶ Erhalt, Sanierung und Weiterentwicklung der Verkehrsinfrastruktur unter Berücksichtigung der Barrierefreiheit</li> <li>▶ Erhalt, Pflege und bei Bedarf Ausbau des Baumbestandes und von Streuobstwiesen</li> <li>▶ Sicherung und Verbesserung der Artenvielfalt</li> <li>▶ Förderung von sozial verträglichen, alltagstauglichen und der Altersstruktur angemessenen nachhaltigen (öffentlichen) Mobilitätsangeboten zur Sicherung einer angemessenen Erreichbarkeit von Angeboten der Daseinsvorsorge (Bildung, Betreuung, Versorgung, Kultur in Gotha oder anderen Ortsteilen)</li> </ul>
---	---

### **Maßnahmenlisten**

Die nach Handlungsfeldern gegliederte Maßnahmenliste stellt die Umsetzungsstrategie des Konzeptes dar. Für alle Maßnahmen sind Umsetzungszeiträume, Projektträger und Prioritäten benannt.

#### **Erläuterung der verwendeten Abkürzungen in der Maßnahmenliste**

Lfd. Nr.:            LP = Leitprojekt (blau hinterlegt)  
                           D = Handlungsfeld Dorfgemeinschaft und Versorgung  
                           F = Handlungsfeld Freizeit und Erholung  
                           W = Handlungsfeld Wohnen und Wohnumfeld  
                           I = Handlungsfeld Infrastruktur, Mobilität und Umwelt

Umsetzungszeitraum: SP = Startprojekt (sofortiger Beginn)  
                               k = kurzfristig (0 – 2 Jahre)  
                               m = mittelfristig (3 – 5 Jahre)  
                               l = langfristig (ab 6 Jahre)  
                               lfd. = laufend/kontinuierlich

Umsetzungsebene: DR = Dorfregion            GO = Goldbach            RE = Remstädt  
                           BA = Ballstädt            HA = Hausen            WA = Warza  
                           BU = Bufleben            PF = Pfullendorf        WE = Westhausen

#### **Allgemeingültiger Hinweis für alle Vorhaben und Maßnahmen:**

*Bei der Konkretisierung der Planungen sind alle gültigen Gesetzgebungen und verbindlichen übergeordneten Vorgaben und Planungen zu berücksichtigen. Darüber hinaus sind die Träger öffentlicher Belange, insbesondere die Untere Bodenschutzbehörde sowie die Ver- und Entsorgungsunternehmen, frühzeitig einzubeziehen und die Planungen miteinander abzustimmen.*

### Übersicht Leitprojekte und Startprojekte

Eine besondere Stellung für die zukünftige Orts- und Regionalentwicklung des östlichen Nessetal kommt den sogenannten Leitprojekten zu. Diese zeichnen sich durch ihre übergeordnete Bedeutung für die Dörfer und die Region aus. Sie sind damit von hohem öffentlichem Interesse und vordringlich zu behandeln. Leitprojekte sind komplex und können mehrere Einzelmaßnahmen umfassen bzw. dienen deren sinnvoller strategischer Bündelung. Auf Grund der Komplexität ist bei den Leitprojekten in ihrer Gesamtheit oft mit einer längeren Umsetzungsphase (mittel- bis langfristig) zu rechnen.

Maßnahmen deren Realisierung dringlich und kurzfristig und mit einem überschaubaren finanziellen Aufwand möglich sind, wurden als Startprojekte definiert. Sie sollen Impulse für die weitere Entwicklung setzen und zeichnen sich zudem durch eine hohe öffentliche Wahrnehmung und/oder breite Beteiligung aus. Startprojekte signalisieren, dass „sich etwas vor Ort bewegt!“. Sie sollen vor allem andere animieren, eigene Vorhaben umzusetzen.

Die Leitprojekte sind in Projektblättern näher erläutert, jeweils mit Angaben zur Projektträgerschaft, geschätzten Grobkosten, möglichen Förderkulissen und angestrebten Realisierungszeiträumen. Bei der Grobkostenschätzung der Projekte handelt es sich nur um einen Orientierungsrahmen, der im Rahmen der weiteren Planung zu konkretisieren ist.

LEITPROJEKTE	STARTPROJEKTE
<b>Dorfregion</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Medizinisches Versorgungszentrum Goldbach (D-1)</li> <li>- Infrastruktureller Ausbau des neuen Dorfbereichs Goldbach (D-2)</li> <li>- Entwicklung und Ausbau des Freizeitwegenetzes (F-1)</li> <li>- Erarbeitung und Umsetzung Spiel- und Freizeitkonzept Landgemeinde (F-2)</li> <li>- Ausbau Wohnraumangebot für Alt und Jung (W-1)</li> <li>- Vernetzung und Verbesserung ÖPNV-Angebot (I-1)</li> <li>- Instandsetzung/-haltung der Kirchtürme als ortsbildprägende Landmarken und baukulturelles Erbe (W-2)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufbau eines Netzwerkes für nachbarschaftliche Hilfen (D-3)</li> <li>- Sicherung der Nahversorgung (D-4)</li> </ul>
<b>Ballstädt</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rittergut denkmalpflegerisch erhalten und als zentralen Bürgertreffpunkt pflegen (D-7)</li> <li>- Sanierung/Umnutzung ehemalige Gaststätte für Jugendtreff und Vereinszwecke (F-4)</li> <li>- Gestaltung Breithaupt Hof / Umnutzung/-bau des Vorderhauses zu einer Mietwohnung (W-6)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dorfkonzert: Sanierung Eingangsbereich (Türen) und Liefereingang (D-8)</li> <li>- Spielplatz aufwerten (F-5)</li> <li>- <b>Ausbau/Sicherung Weg an der Tonna (zukünftiger Radweg) (in F-1 enthalten)</b></li> <li>- Aufarbeiten von Wegen und Flächen auf dem Rittergut (D-7)</li> </ul>
<b>Bufleben</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Modernisierung und Erweiterung Spielplatz (D-11)</li> <li>- Grundhafte und energetische Sanierung der „Alten Schule“ als Vereinshaus und Jugendclub (D-12)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufwertung Dorfgemeinschaftshaus „An der Schenke“ inkl. Umfeld (D-13)</li> <li>- Fläche für Aufzucht junger Bäume, die später an geeigneten Stellen ausgepflanzt werden (I-10)</li> <li>- Vogelbeobachtung (I-11)</li> </ul>
<b>Goldbach</b>	

LEITPROJEKTE	STARTPROJEKTE
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bürgersportpark (F-8)</li> <li>- Errichtung eines neuen, der Ortsgröße angemessenen Feuerwehrhauses (I-15)</li> <li>- Umgestaltung des Bereichs Kirchmauer/Backhausplatz als Treffpunkt mit angeschlossenen Containerstellplatz (D-18)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schaffung eines Festplatzes (F-9)</li> <li>- Tafeln zur Ortsgeschichte erneuern und ergänzen (W-9)</li> <li>- Zufahrt zu Kegelbahn &amp; Spielplatz nutzerfreundlich ausbauen (I-16)</li> </ul>
<b>Hausen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fuß- und Spazierwege sanieren (F-13)</li> <li>- Sanierung/Ertüchtigung der 2 noch funktionstüchtigen historischen Schwengelpumpen (W-12)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufstellen des Waidmühlensteines (W-13)</li> <li>- Kinderfiguren an die Ortseingänge aufstellen (I-24)</li> <li>- Fortsetzung der Pflanzaktion von Obstbäumen für Schulanfänger und Anlegen einer Streuobstwiese (I-24)</li> </ul>
<b>Pfullendorf</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dorfzentrum Pfullendorf (D-20)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lagerfläche für Vereine schaffen (D-21)</li> <li>- Gestaltung eines neuen Dorfplatzes an der Adresse Pfullendorf 50-54? Inkl. Aufstellen einer öffentlichen Bücherzelle (W-12, D-22)</li> <li>- Umbenennung der Straßen in Pfullendorf (W-14)</li> <li>- Sanierung Feuerwehrhaus (I-26)</li> </ul>
<b>Remstädt</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dorfzentrum Remstädt (D-23)</li> <li>- Naherholungsflächen und -einrichtungen und zugehörige Wege schaffen, befestigen, instandsetzen und pflegen (F-16)</li> <li>- Sanierung Abwasserkanal Am Guth/Bushaltestelle (I-29)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schaffung kleiner Spielpunkte im Ort (F-17)</li> <li>- Neugestaltung der Freiflächen um den Dorfteich (F-18)</li> </ul>
<b>Warza</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sanierung und Umnutzung der Alten Apotheke zum Mehrfunktionshaus (D-28)</li> <li>- Schwimmbad erhalten (F-20)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Begegnungsorte für Jung &amp; Alt (F-21)</li> </ul>
<b>Westhausen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schaffung von Räumen für die Dorfgemeinschaft (D-33)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ehem. Sport-/Bolzplatz an der Neuen Mühle reaktivieren (F-22)</li> </ul>

## Handlungsfeld „DORFGEMEINSCHAFT UND VERSORGUNG“

lfd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
<b>Dorfregion</b>				
D-1 LP	<b>Medizinisches Versorgungszentrum Goldbach</b>	Landgemeinde + Stiftung, private Investoren, Ärzte	I	DR
D-2 LP	<b>Infrastruktureller Ausbau des neuen Dorfcentrums Goldbach rund um die REWE-Markthalle</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– attraktive Gestaltung für "Jung &amp; Alt"</li> <li>– Medizinisches Versorgungszentrum – (D-1)</li> <li>– Festwiese mit Sanitäranlage</li> <li>– Feuerwehrgebäude</li> <li>– Altengerechtes Wohnen</li> </ul>	Landgemeinde + Stiftung Goldbach, Soziale Träger, Private Investoren	m	DR
D-3	<b>Aufbau eines Netzwerkes für nachbarschaftliche Hilfen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– u.a. unter Nutzung von digitalen Plattformen/Apps wie z.B. nebenan.de, Dorffunk, etc.</li> <li>– Nutzung der Erfahrungen des Dorfkümmerer-Modellprojekts in Hochheim</li> </ul>	T: Landgemeinde P: Möglichst in jedem Dorf eine verantwortliche Person	SP	DR
D-4	<b>Sicherung der Nahversorgung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Kontaktaufnahme zur Geschäftsführung des neuen REWE-Marktes und Diskussion des Themas Liefer-/Bringendienst oder „REWE-Bus“ (einmal die Woche Einkaufstour mit Kleinbus – Abholen und Zurückbringen der mobilitätseingeschränkten Personen aus den Dörfern)</li> <li>– Anpassung ÖPNV-Angebots (siehe Leitprojekt I-2)</li> </ul>	T: Landgemeinde, REWE oder NVG Landkreis Gotha P: Dorfkümmerer, REWE oder zu gründender „Bürgerbus“	SP	DR
D-5	<b>Zielgruppengerechte Ausgestaltung der Kinder- und Jugendarbeit durch geeignetes Personal</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Einbeziehung von Angeboten der Region wie z.B. Imker, Modellbauer, Naturfreunde und ähnliche</li> </ul>	T: Landgemeinde P: Vereine und private Anbieter von Kinder- und Jugendarbeit	k	DR
D-6	<b>Strukturen für Senioren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Einrichtung einer Anlaufstelle für Senioren (unabhängige Beratungsstelle/Pflegestützpunkt)</li> <li>– Gründung Seniorenbeirat</li> </ul>	T: Landgemeinde P: engagierte Senioren	m	DR
<b>Ballstädt</b>				
D-7 LP	<b>Rittergut denkmalpflegerisch erhalten und als zentralen Bürgertreffpunkt pflegen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Mauern nachhaltig sanieren und sichern</li> <li>– Wege und Flächen barrierearm herrichten (SP)</li> <li>– als zentralen Bürgertreffpunkt pflegen</li> </ul>	T: Landgemeinde  SP	I	BA

lfd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
D-8	<b>Barrierefreier Dorfkonsum</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– barrierefreie/-arme Türe (Eingang)</li> <li>– Lieferzugang (Rampe) sanieren</li> </ul>	T: Gebäudeeigentümer/Landgemeinde	SP	BA
D-9	<b>Lager für Vereine einrichten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– OG der Gaststätte</li> </ul>	T: Landgemeinde, Vereine und Feuerwehr	k	BA
D-10	<b>Weiterentwicklung Kulturhaus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Terrasse nutzbar machen inkl. barrierefreier Zugang</li> <li>– Ausbau im Gastronomiebereich</li> </ul>	T: Landgemeinde P: Vereine	l	BA
<b>Bufleben</b>				
D-11 LP	<b>Modernisierung und Erweiterung Spielplatz</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– mit Spielgeräten wie z.B. große Korbschaukel fehlt, Klettergerüst, Trampolin, kreativitätsfördernde Angebote, Spielgeräte zum Drehen für Klein und Groß, etc.</li> <li>– Einbeziehung des Löwenhügels in die Spielplatzgestaltung</li> </ul>	T: Landgemeinde P: Vereine, engagierte Eltern und Jugendliche, TÜV, Waldgenossenschaft (für Holzelemente), Kindergartenförderverein, ortsansässige Unternehmen	m	BU
D-12 LP	<b>Grundhafte und energetische Sanierung „Alten Schule“ als Vereinshaus und Jugendclub</b>	T: Landgemeinde P: Bürgerverein Bufleben e.V. sowie Vereine, die die alte Schule nutzen	l	BU
D-13	<b>Aufwertung Dorfgemeinschaftshaus „An der Schenke“ inkl. Umfeld</b> Stärkung Karl-Marx-Platz als Dorfmitte u.a. durch <ul style="list-style-type: none"> <li>– Pächter für Gaststätte finden</li> <li>– schallmindernde Elemente für den Saal</li> <li>– Probephase „Biergarten An der Schenke“, in Verantwortung ausgewählter Vereine</li> <li>– gastronomische Nutzung (Biergarten) der gesperrten Straße und des Platzes vor der Gaststätte "Zur Linde"</li> <li>– Schaffung eines zentralen Treffpunkts im Außenbereich vor der Schenke, u.a. durch Umgestaltung/Angleichung der gesperrten Straße zum Karl-Marx-Platz</li> <li>– Belebung des Dorfgemeinschaftslebens durch verschiedene Angebote wie z.B. Spieleabend, Adventsnachmittag usw. durch Vereinen und engagierte Bürger</li> </ul>	T: Landgemeinde P: Vereine und interessierte Bürger	SP k-l	BU
<b>Goldbach</b>				
D-14	<b>Sanierung Kindergarten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– insb. Fassade, Elektrik, Malerarbeiten, Modernisierung Erdgeschoss</li> </ul>	T: Landgemeinde	k	GO

lfd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
D-15	<b>Öffentlicher Schaukasten an der REWE-Halle</b>	T: Landgemeinde P: REWE	k	GO
D-16	<b>Funktionale Umgestaltung Bürgerhaus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Einbau Raumschalldämpfung</li> <li>– Schaffung eines barrierefreien Zugangs</li> </ul>	T: Landgemeinde	k-l	GO
D-17	<b>Schaffung Heimatstube</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– für Ausstellung und Aufbewahrung von Ortschronik, Infotafeln, Materialien u.ä. des Heimatvereins/Ortschronisten</li> </ul>	T: Landgemeinde P: Verein	m	GO
D-18 LP	<b>Umgestaltung des Bereichs Kirchmauer/Backhausplatz als Treffpunkt mit angeschlossenem Containerstellplatz</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Bau eines Sanitärtraktes an der zu sanierenden Kirchmauerecke zur allseitigen Nutzung bei Veranstaltungen von Kirche oder Vereinen auf dem Kirchplatz, mit Zugang von beiden Seiten (von innerhalb &amp; außerhalb der Kirchmauer)</li> <li>– Sanierung Fußweg Bereich Kirchmauer, Backhausplatz bis Backhausgasse</li> <li>– Befestigung und Gestaltung Containerstandplätze</li> </ul>	T: Landgemeinde und Kirchengemeinde	m	GO
	<b>Schaffung eines Multifunktionsgebäudes</b> Zur gemeinsamen Nutzung durch die örtlichen Vereine und Anmietung von Bürgern für Veranstaltungen sowie Möglichkeit der Begegnung für Rentner oder Jugendliche <del>(gibt es bereits mit dem Bürgerhaus im „Handelshaus“ schon → streichen?)</del> <b>Hinweis: Wenn die Arztpraxis aus dem Bürgerhaus „Handelshaus“ auszieht, werden Räume für Vereine frei. U.a. soll der Sportverein hier seinen Sitz bekommen, der überregionale Arbeit leistet.</b>	T: Landgemeinde	l	GO
<b>Hausen</b>				
D-19	<b>Praxisräume für eine Gemeindegewerkschaft</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– geeignete Person wohnt bereits in Hausen</li> </ul>	T: Landgemeinde	k-m	HA
<b>Pfullendorf</b>				
D-20 LP	<b>Dorfzentrum Pfullendorf</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Dorfgemeinschaftshaus energetisch sanieren und barrierefreien Zugang schaffen</li> <li>– befestigte und überdachte, multifunktionale Tanzfläche im „Wäldchen“ sowie zwei Rehraufen</li> <li>– Spiel- und Sportgeräte erneuern bzw. ergänzen</li> </ul>	T: Landgemeinde, Eigeninitiative von Bürgerinnen und Vereinen	l	PF

lfd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
D-21	<b>Lagerfläche für Vereine schaffen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– insb. für die Kirmesgesellschaft</li> <li>– vorhandene Räume/Lager neu ordnen</li> </ul>	T: Kirmesgesellschaft und Traditionsverein	SP	PF
D-22	<b>Öffentliche Bücherzelle</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Genehmigungsverfahren für Installation im öffentlichen Raum abschließen</li> <li>– Aufstellen der bereits beschafften Bücherzelle</li> </ul>	T: Eigeninitiative von Bürgerinnen und Vereinen P: Ortsteilbürgermeister und Landgemeinde	SP	PF
<b>Remstädt</b>				
D-23 LP	<b>Dorfzentrum Remstädt</b> Nutzung der Broihanschenke oder Dorfgemeinschaftshaus als Ort der sportlichen/kulturellen Begegnungen aller Generationen, Jugendklub, gesellschaftliches Zentrum des Dorfes	T: Landgemeinde P: Vereine, Versorgungsträger	k-l	RE
D-24	<b>Freundesbank</b> Errichtung einer Bank für einsame und gesprächsbereite Bewohner	T: Private Sponsoren/Spender P: in Abstimmung mit Ortschaftsrat und Landgemeinde	k	RE
D-25	<b>Willkommenskultur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– für neu Hinzugezogene einführen zur Förderung des Nachwuchses in Vereinen und des Zusammenhalts im alten und neuen Dorf</li> </ul>	T: Landgemeinde und Ortschaftsrat P: lokale Vereine und Kirchgemeinde	k	RE
D-26	<b>Bücherschrank</b> Einrichtung eines öffentlich zugänglichen Bücherschranks	T: Engagierte Bürger und Vereine / Bücherschrankpaten P: in Abstimmung mit der Landgemeinde	k	RE
D-27	<b>Integration des „Bunkerhügels“ in das Kindergartengelände</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Untersuchung der Statik und Durchführung ggf. notwendiger Sicherungsarbeiten</li> <li>– Idee: Nutzung als Rodelhügel</li> </ul>	T: Landgemeinde	m	RE
<b>Warza</b>				



lfd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
D-28 LP	<p><b>Sanierung und Umnutzung der Alten Apotheke zum Mehrfunktionshaus</b></p> <p>Nutzung als Vereinshaus, Begegnungsort für Jung und Alt, Jugendclub, Büro des Ortschaftsbürgermeisters</p> <p>Hinweis: Im Sommer 2024 ist lt. Verwaltung der Kindergarten Westhausen fertig saniert und werden die Westhäuser Kindergartengruppen die KiGa Warza wieder verlassen. Dann werden wieder Räume in der KiGa für Vereinszwecke frei u.a. für die Landfrauen, den Karnevalsverein, den OT-BM.</p> <p>Ggf. werden mit Rückzug der Vereine in den KIGA Grundrissänderungen notwendig, um ausreichend Räume zu schaffen.</p> <p>Es könnte geprüft werden, ob sich alle Vereine ggf. mit interessierten Bürgerinnen zusammenschließen wollen, um gemeinsam die Apotheke zu kaufen. Dies wäre denkbar in Rechtsform einer Genossenschaft.</p>	<p>T: Landgemeinde</p> <p>P: Eigenleistungen der Einwohnerschaft und von Vereinen</p>	m	WA
D-29	<p><b>Bücherschrank</b></p> <p>Installation und Pflege eines öffentlichen zugänglichen Bücherschranks (favorisierter Standorte: Platz am Ried, ggf. neu entstehender Platz Ecke Schwemmgasse/ Bufleber Straße)</p>	<p>T: Privat engagierte Bürger:innen</p> <p>P: Ortschaftsrat, Landgemeinde</p>	k	WA
D-30	<p><b>Kirche und Kirchgemeindeleben aufwerten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Dorfkirche als kulturelles soziales Zentrum stärken, Konzept offene Kirche</li> </ul>	T: Kirchgemeinde	k	WA
D-31	<p><del><b>Sanitärtrakt für den Dorfsaal</b></del></p> <p><del>Anbau eines externen Sanitärtrakts an Dorfsaal zur Nutzbar-machung des Saals unabhängigen vom Gasthof</del></p> <p>Verwaltung schlägt streichen vor?</p> <p>Muss diskutiert werden! Einigung mit Pächter suchen.</p>	T: Landgemeinde	m	WA
D-32	<p><b>Untersuchung der Sanierungs- und Umnutzungsmöglichkeit des Spartenheim „Sonneneck“</b></p> <p>für andere Vereinszwecke oder ggf. für neuen Begegnungsort für Jung &amp; Alt (sollte die Apotheke nicht umgesetzt werden können)</p>	T: Landgemeinde	m	WA
<b>Westhausen</b>				

lfd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
D-33 LP	<b>Schaffung von Räumen für die Dorfgemeinschaft</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Schaffung von allgemein nutzbaren Flächen und Räumen für Arbeit mit bzw. Veranstaltungen und Treffen der Vereine, Kinder, Jugendlichen und Senioren schaffen</li> <li>– Schaffung eines Jugendtreffpunkts</li> <li>– Pot. Standort: Hochheimer Str. / Gebäude neben Kirche</li> </ul>	T: Landgemeinde und Vereine	m-l	WE
D-34	<b>Sanierung Kindergarten</b> Außenbereich und Gebäude	T: Landgemeinde	k-m	WE

## Handlungsfeld „FREIZEIT UND ERHOLUNG“

lfd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
<b>Dorfregion</b>				
F-1 LP	<b>Entwicklung und Ausbau des Alltags- und Freizeitwegenetzes (für Radfahrer und Fußgänger / Wanderer)</b> Ausbau von alltagstauglichen und touristischen Radwegen, Wander- und Spazierwegen durch Erhalt und Ausbau von Spazierwegen, thematischen Rundwegen, Pilgerwegen, Alltagsradwege und touristischen Radwegen	T: Landgemeinde  P: Heimatvereine, ADFC, Land Thüringen, AGFK, Initiative geradeWEGS	k-l	DR
F-2 LP	<b>Erarbeitung und Umsetzung Spiel- und Freizeitkonzept Landgemeinde</b> partizipative Entwicklung der Spiel- und Freizeitangebote für Kinder- und Jugendliche im öffentlichen Innen- und Außenbereich, angestrebte zielgruppengerechte Ausstattung/Besonderheiten/ Differenzierung, Profilierung, Pflegeplan, Zeit- und Kostenplan	T: Landgemeinde	k-l	DR
F-3	<b>Ausleihmöglichkeiten für Spielgeräte – Leihen statt besitzen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Erhebung der in der Landgemeinde in Ortschaften oder bei Vereinen vorhandenen Spiel- und Sportgeräte (z.B. Hüpfburg), die ausgeliehen werden können.</li> <li>– Bekanntmachung des Angebots des Kreisjugendrings und der in der Landgemeinde ausleihbaren Geräte über die neue Internetseite der Gemeinde. Verlinkung mit Vereinen</li> </ul>	T: Landgemeinde  P: Vereine, Kreisjugendring	k	DR
<b>Ballstädt</b>				

lfd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
F-4 LP	<b>Sanierung/Umnutzung ehemalige Gaststätte für Jugendtreff und Vereinszwecke</b> Umnutzung/Sanierung des Gastraumes im EG zum Jugendtreff und Versammlungs-/Vereinsraum (auch in Eigenleistung) OG – keine Vermietung als Whg. um Konflikte zu vermeiden. Nutzung für Lagerzwecke der Vereine	T: Landgemeinde Gebäudeeigentümerin	m	BA
F-5	<b>Spielplatz aufwerten</b> – auch unter Berücksichtigung der besonderen Bedarfe von Jugendlichen – <b>in Verbindung mit Leitprojekt F-2</b>	T: Landgemeinde P: Eltern und Jugendliche	SP	BA
F-6	<b>Naturräumliches Alleinstellungsmerkmal besser vermarkten</b> z.B. über kommunale Internetseite oder eigene Internetseite/Unterseiten des Ortsteils	T: Landgemeinde und Ortschaftsrat	k	Ba
	<b>Fußweg an der Tonna sichern</b> ➔ Wird zukünftig Radweg ➔ in F-1 enthalten	T: Landgemeinde	m	Ba
<b>Bufleben</b>				
F-7	<b>Modernisierung und Erweiterung Spielplatz</b> – mit Spielgeräten wie z.B. große Korbschaukel fehlt, Klettergerüst, Trampolin, kreativitätsfördernde Angebote, Spielgeräte zum Drehen für Klein und Groß, etc. – Einbeziehung des Löwenhügels in die Spielplatzgestaltung – <b>in Verbindung mit Leitprojekt F-2</b>	T: Landgemeinde P: Vereine, engagierte Eltern und Jugendliche, TÜV, Waldgenossenschaft (für Holzelemente), Kindergartenförderverein, ortsansässige Unternehmen	m	BU
<b>Goldbach</b>				
F-8 LP	<b>Bürgersportpark</b> Bau eines Bürgersportparks mit multifunktionalen Räumen, Außensportflächen und Jugendtreff	T: Landgemeinde, Bo-reas, Vereine, Agrarge-nossenschaft	m-l	GO
F-9	<b>Schaffung eines Festplatzes</b> für Kirmes, Beat am Wochenende, etc. mit Infrastruktur (Wasser-, Elektroanschluss, Sanitär) auf dem Gelände / neu geplanten Dorfzentrum am REWE (gem. BPlan)	T: Landgemeinde	m	GO
F-10	<b>Aufwertung Sportplatz als Festplatz (Zwischenlösung bis zum Neubau der Festwiese am REWE)</b> Schaffung eines Wasser- und Stromanschlusses	T: Landgemeinde, WAZV	SP	

lfd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
F-11	<b>Sitzgelegenheiten im Dorf</b> Schaffung von mehr Sitzgelegenheiten wie beispielsweise am Anfang Hohlweg Friedhofstraße, oberes Ende vom Hohlweg, am Brunnen Hauptstraße 7, Grünfläche Sonneborner Str. 4, Grünfläche Bornklinge	T: Landgemeinde, Sponsoring durch Private und Unternehmen	k-m	GO
F-12	<b>Schaffung eines Trimm-Dich Angebotes / calisthenics</b> am Sportplatz oder dem potenziellen Bürgersportpark	T: Landgemeinde P: Sportvereine	m	GO
<b>Hausen</b>				
F-13 LP	<b>Fuß- und Spazierwege sanieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Stieg wieder für Kinderwagennutzer, sanieren bzw. neu anlegen und rollstuhlgerecht begehbar machen</li> <li>– Schaffung einer sicheren Fußwegeverbindung nach Pfullendorf</li> <li>– Fußweg Lange Straße sanieren</li> <li>– Fußweg Steingrabenweg anlegen</li> </ul>	T: Landgemeinde, Land, Bund	m	HA
F-14	<b>Spielplatz aufwerten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– zweites, mobiles Fußballtor anschaffen</li> <li>– Ballfangnetz ausbessern</li> <li>– Rutsche und zeitgemäße Spielgeräte installieren</li> <li>– <b>in Verbindung mit Leitprojekt D-2</b></li> </ul>	T: Landgemeinde / Verein	k	HA
<b>Pfullendorf</b>				
F-15	<b>Naherholungsort Bahnteich</b> Neugestaltung der Fläche um den Bahnteich als Naherholungsort (mit Sitzgelegenheiten)	T: Landgemeinde, Deutsche Bahn (Grundstückseigentümer) P: Vereine, Naturschutzbehörde	m	PF
<b>Remstädt</b>				
F-16	<b>Naherholungsflächen und -einrichtungen und zugehörige Wege schaffen, befestigen, instand setzen und pflegen</b>	T: Vereine, Sponsoren, engagierte Bürger P: Landgemeinde	k-m	RE
F-17	<b>Schaffung kleiner Spielpunkte im Ort</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– als Treffpunkten für Jugendliche</li> <li>– z. B. Tischtennisplatte, Basketballkorb bei Bunkeranlage neben Kindergarten</li> <li>– <b>in Verbindung mit Leitprojekt D-2</b></li> </ul>	T: Landgemeinde, Vereine, Sponsoren	SP	RE

lfd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
F-18	<b>Neugestaltung der Freiflächen um den Dorfteich</b> Nach dem Einbau eines neuen „Mönch) und Entschlammung Dorfteich <ul style="list-style-type: none"> <li>– Einbindung in Naherholungsgebiet</li> <li>– Anbindung an den Nesselal-Radweg</li> <li>– Beschilderung in Abstimmung mit Kreiswegewart</li> </ul>	T: Landgemeinde  P: Angelverein	SP	RE
F-19	<b>Sportlerheim energetisch sanieren</b>	T: Landgemeinde, Sportverein	m	RE
<b>Warza</b>				
F-20 LP	<b>Schwimmbad erhalten</b> Schwimmbad funktional aufwerten, gesetzliche Vorgaben berücksichtigen, Gästebefragung durchführen, Attraktivität steigern und jährlich ein Schwimmbadfest veranstalten	T: SV Warza, Landgemeinde, Vereine	k-l	WA
F-21	<b>Begegnungsorte für Jung &amp; Alt</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– mit Spielgeräten für kleinere Kinder in die Ortsmitte verlegen (Fläche auf der Ecke Schwemmgasse/ Bufleber Straße) - bei gleichzeitiger Schließung/Umgestaltung des Spielplatzes am Ortsrand z.B. zu einem Bürgergemeinschaftsgarten (mit Hochbeeten als Abgrenzung)</li> <li>– Sportplatz der Schule am Abend und am Wochenende öffnen (Konzept offener Schulhof) → <i>mit Schulträger abstimmen</i></li> <li>– Aufwertung Bolzplatz</li> <li>– <b>in Verbindung mit Leitprojekt D-2</b></li> </ul>	T: Landgemeinde, Ortschaft, Landratsamt Gotha/Schulamt  P: interessierte Bürgerschaft	SP	WA
<b>Westhausen</b>				
F-22	<b>Ehem. Sport-/Bolzplatz an der Neuen Mühle reaktivieren</b>	T: Landgemeinde	SP	WE
F-23	<b>Ergänzung von Sitzgelegenheiten im Dorf</b>	T: Landgemeinde, private Sponsoren, Vereine	k	WE
F-24	<b>Sanierung der Zuwegung zur Trappschießanlage</b>	T: Landgemeinde, Schützenverein	m	WE

## Handlungsfeld WOHNEN UND WOHNUMFELD

lfd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
<b>Dorfregion</b>				
W-1 LP	<b>Ausbau Wohnraumangebots für Jung und Alt</b>	T: Landgemeinde mit privaten Investoren	m-l	DR
W-2 LP	<b>Instandsetzung/-haltung der Kirchtürme als ortsbildprägende Wahrzeichen und baukulturelles Erbe</b>	T: Ev. Kirchenkreise Gotha und Waltershausen-Ohrdruf P. Landgemeinde	l	DR
W-3	<b>Pflegepatenschaft für Containerplätzen / öffentliche Blumenrabatte, Rasenflächen o.ä. initiieren und organisieren</b>	T: Ortschaften	k-m	DR
W-4	<b>Einheitliche Gestaltung der Ortseingänge</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– an zentralen Stellen der Autostraßen / an Ortseingängen bei Radfernwegen</li> <li>– z. B. Willkommens- und Veranstaltungshinweise</li> <li>– Hinweise auf historische Besonderheiten/Persönlichkeiten</li> </ul>	T: Landgemeinde P: Ortschaftsräte, Heimatvereine	m	DR
W-5	<b>Erhalt und Pflege der regionaltypischen und ortsbildprägenden Dorfbrunnen/Schwengelpumpen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Erhebung und Kartierung aller noch vorhandenen aufgestellten und eingelagerten Brunnen</li> <li>– Ausgewählten Pumpen bzw. Brunnen wieder in Stand setzen oder sanieren</li> <li>– Pflegepatenschaften organisieren</li> <li>– → siehe auch Hausen Leiprojekt W-10</li> </ul>	T: Landgemeinde P: Private Patenschaften / Vereinspatenschaften	m-l	DR
<b>Ballstädt</b>				
W-6 LP	<b>Gestaltung Breithaupt Hof / Feuerwehrstandort</b> Umnutzung/-bau des Vorderhauses zu einer (barrierearmen/altersgerechten) Mietwohnung	T: Landgemeinde	m	BA
<b>Bufleben</b>				
W-7	<b>Umgestaltung der vorhandenen Wertstoffsammelstelle mit Sichtschutz</b>	T: Landgemeinde	k	BU
W-8	<b>Sicherung der denkmalgeschützten, in Verfall befindlichen Bockwindmühle</b>	T: Objekteigentümer	k	BU

lfd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
W-9	<b>Aufwertung Kirche und Umfeld</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Sanierung der Orgel in der St. Cyriakuskirche</li> <li>– Sanierung und Gestaltung ehem. Kirchhof einschl. Ehrenmal, Eichenhain, Brunnen und Bänke</li> </ul>	T: Kirche P: Spenden und Sponsoring, Landgemeinde	m	BU
W-10	<b>Sicherung / Sanierung ortsbildprägender Gebäude</b> wie z.B. Pfarrscheune, altes Backhaus und Konsum	T: Kirche und private Gebäudeeigentümer	m-l	BU
<b>Goldbach</b>				
W-11	<b>Tafeln zur Ortsgeschichte erneuern und ergänzen</b>	T: Landgemeinde	SP	GO
<b>Hausen</b>				
W-12 LP	<b>Sanierung/Ertüchtigung der 2 noch funktionstüchtigen historischen Schwengelpumpen</b> → siehe auch Dorfregion W-5	T: Landgemeinde / Verein	m	HA
W-13	<b>Aufstellen des Waidmühlensteines</b> mit sicherer Befestigung und einer entsprechenden Beschriftung	T: Heimatverein, Landgemeinde, Freiwillige Feuerwehr	SP	HA
<b>Pfullendorf</b>				
W-14	<b>Gestaltung eines neuen Dorfplatzes an der Adresse Pfullendorf 50-54 (ehem. Anger)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Entwicklung eines Gestaltungskonzeptes mit Begrünung, Bücherzelle, Pumpe und Sitzgelegenheit</li> <li>– Prüfung ob die Bushaltestelle in das Konzept integriert werden kann oder ein alternativer, sicherer und praktikabler Standort für die Bushaltestelle gefunden werden kann</li> </ul>	T: Landgemeinde  P: Ortschaftsrat, Eigeninitiative Bürger/Anlieger	SP k-m	PF
W-15	<b>Umbenennung der Straßen in Pfullendorf</b>	T: Ortschaftsrat / Landgemeinde	SP	PF
W-16	<b>Sanierung Kriegerdenkmal</b> Instandsetzung der Umrandung des Kriegerdenkmals und Herstellung der Tafel für die Gefallenen/Vermissten des 2. Weltkrieges	T: Landgemeinde	k - m	PF

lfd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
W-17	<b>Areal Kirche und Friedhof aufwerten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Kirche sanieren (Kirchturm; Kirchgemeinde und Landgemeinde an einen Tisch holen und Prioritäten festlegen)</li> <li>– Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum Kirchhof/Friedhof und der Kirche</li> <li>– Erneuerung der Treppen</li> <li>– Sichtschutzbepflanzung Friedhof zu den angrenzenden Grundstücken</li> <li>– Sanierung der gepflasterten Wege auf dem Friedhof (möglichst barrierearm/-frei)</li> </ul>	T: Kirchgemeinde P: Landgemeinde	k-l	PF
<b>Remstädt</b>				
W-18	<b>Aufwertung und Neugestaltung öffentlicher Plätze</b> vor dem DGH, der Feuerwehr, hinter der Dorfschenke	T: Landgemeinde	m	RE
W-19	<b>Friedhof gestalterisch und funktional aufwerten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Schaffung barrierefreier Zugang Friedhof Leichenhalle sanieren</li> <li>– Erneuerung und Befestigung historische Laufwege (barrierearm/-frei)</li> <li>– Bäume pflegen</li> </ul>	T: Kirchgemeinde, Landgemeinde	m	RE
W-20	<b>Sanierung Feuerwehrgebäude</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Reparaturarbeiten am Bestandsgebäude</li> <li>– Innenräume und Reparaturarbeiten nach Vororttermin</li> <li>– Fliesen, Fugen, Stellmotoren, FBH, Türen und Fenster</li> </ul>	T: Landgemeinde, Feuerwehrverein	m	RE
W-21	<b>Ausweisung eines kleinen Gewerbegebiets</b>	T: Kommunalpolitik/ Regionalplanung	l	RE
<b>Warza</b>				
W-22	<b>Verlegung des Wertstoffcontainers</b> an geeigneteren Standort verlegen: Standortsuche und Standortprüfung (Option Bauhof)	T: Landgemeinde, Ortschaftsrat	k	WA
W-23	<b>Gestalterische und funktionale Aufwertung des Platzes Am Ried</b> z.B. mit Bücherschrank (privat organisiert und gepflegt)	T: Landgemeinde, Ortschaftsrat und privat Engagierte	m	WA
W-24	<b>Sanierung Friedhofsmauer in der Kirchstraße</b>	T: Kirchgemeinde	m	WA



Ifd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
W-25	<b>Einbau einer dritten Glocke im Kirchturm</b>	T: Kirchgemeinde, Sponsoren und Spender	m	WA
<b>Westhausen</b>				
W-26	<b>Gestalterische und funktionale Aufwertung der beiden Dorfplätze</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Ecke Hochheimer Straße/Kirchgasse</li> <li>– Unter der Linde (am ehemaligen Getränkehandel) unter Einbeziehung der historischen Schwengelpumpe</li> </ul>	T: Landgemeinde	m	WE
W-27	<b>Aufwertung Friedhof</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Sanierung Trauerhalle auf dem Friedhof</li> <li>– Friedhofsgestaltung</li> </ul>	T: Landgemeinde/Kirchgemeinde	m-l	WE

## Handlungsfeld INFRASTRUKTUR, MOBILITÄT UND UMWELT

lfd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
<b>Dorfregion</b>				
I-1 LP	<b>Vernetzung und Verbesserung ÖPNV-Angebot und alternativer Mobilitätsangebote</b> zwischen den Orten des Nesselals und Gotha	T: Landgemeinde, Landkreis Gotha	k	DR
I-2	<b>Ausbau des Glasfaser- und Mobilfunknetzes</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– flächendeckend und schnell</li> <li>– in frühzeitiger Abstimmung mit den Einwohnern</li> </ul>	T: Landgemeinde	k-m	DR
I-3	<b>Entwicklung eines Nachhaltigkeitskonzeptes für die Landgemeinde und ihre Ortschaften</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– u. a. Klimaanpassungsmaßnahmen, Artenschutz, Ressourcenschutz, Begrünung, Gewässerpflege</li> </ul> <u>Bausteine:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Erhalt und Pflege der Streuobstwiesen</li> <li>– Kontinuierliche Instandsetzung und Pflege von Wassergräben (zur Funktionssicherung, insb. zur Vorbeugung gegen Schäden bei Starkregenereignissen)</li> <li>– Erhalt, Pflege und Ausbau eines Biotopverbunds entlang des Bahndamms zwischen Pfullendorf, Hausen, Warza und Ballstädt</li> <li>– Anlegen von Blühstreifen und Blühwiesen entlang ausgewählter Fuß- und Radwegen an Feldern (u. a. entlang Radwege Goldbach)</li> <li>– Bau von Nisthilfen für Störche im Nesselal</li> <li>– Kontinuierliche Pflege und Neupflanzung öffentlicher Bäume zur Vermeidung von Bruchgefahr und Förderung der Baumgesundheit (z. B. an Straßenrändern und Radweg in Pfullendorf, Kastanienweg Westhausen)</li> </ul>	T/P: Landgemeinde, Grundstückseigentümer:innen, Pächter:innen, Vereine, Schulprojekte  P: Private, Agrargesellschaft	k-l	DR
I-4	<b>Ordnung und ggf. Bewirtschaftung des ruhenden Verkehrs</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– zur Steigerung der Verkehrssicherheit vor allem in den schmalen Straßen</li> <li>– zentralen Parkplatz Ballstädt ausbauen, neu strukturieren und ordnen</li> </ul>	T: Landgemeinde	k-l	DR

Ifd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
I-5	<b>Verkehrsberuhigung und -sicherheit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Erhöhung der Verkehrssicherheit vor allem für Fußgänger und Radfahrer entlang von viel befahrenen Straßen, u. a. Hauptstraße Ballstädt, Tonnaer Straße Bufleben, Hauptstraße Remstädt</li> <li>– Verbesserung der Lebensqualität in den Wohngebieten, durch Tempo 30 (auch in den Ortsdurchfahrten) und weitere verkehrsordnende und bauliche Maßnahmen</li> <li>– Modernisierung und Ergänzung von Straßenlaternen (z.B. unzureichende Beleuchtung Wege am Sportplatz), z. B. Weg am Sportplatz Bufleben</li> </ul>	T- Landgemeinde	k-l	DR
<b>Ballstädt</b>				
I-6	<b>E-Ladesäule an der Schenke errichten</b>	T: Landgemeinde, TEAG	k	BA
I-7	<b>PV-Anlage auf dem Kulturhaus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Machbarkeit prüfen (u. a. Statik Dach)</li> </ul>	T: Landgemeinde, Ortschaft	k-m	BA
I-8	<b>Lücken in der Abwasserentsorgung schließen</b>	T: Landgemeinde, Abwasserzweckverband	m	BA
I-9	<b>Barrierefreier Ausbau der Gehwege</b> (u. a. zur Nutzung für Altersheimbewohner)	T: Landgemeinde	m	BA
<b>Bufleben</b>				
I-10	<b>Fläche für Aufzucht junger Bäume</b> die später an geeigneten Stellen (wie der Wiese „alten Schule“, ehemaliger Volleyballplatz, an Rundwege) im Dorf gepflanzt werden sollen  <span style="background-color: yellow;">Vorschlag Verwaltung: Anlegen einer Hochzeitsallee o.ä. Gewünschter Standort kann mit der Verwaltung abgestimmt werden. Die Anpflanzung und das Anwassern im ersten Jahr müssen die Spender oder Baumpaten übernehmen. Später übernimmt die Gemeinde die Baumpflege. Achtung: nicht nur das Pflanzen erfordert Ressourcen, sondern vor allem die dauerhafte Pflege.</span>	T: Landgemeinde, Waldgenossenschaft, Vereine	SP	BU
I-11	<b>Vogelbeobachtung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Zugriff auf bestehende Storchenkameras schaffen bzw. Verlinkung auf die Internetseite des Ortsteils</li> <li>– Einrichtung einer Vogel-Fütterungsstelle (und eines Schwalbenturms) im Kindergarten zur Livebeobachtung heimischer Vogelarten</li> </ul>	T: Eigeninitiative Kindergartenförderverein, Ortschaftsrat (Förderung durch NALAP)	SP	BU

Ifd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
I-12	<b>Frühjahrs - und Herbstputzaktionen in der Dorfgemeinschaft bekannter machen</b>	T: Landgemeinde, Nesselaljournal, Ortschaftsrat, DE-Beiräte, Ortschaftsbewohnerinnen, Vereine	k	BU
I-13	<b>Feuerwehr: Befestigung Platzes und Zufahrt</b>	T: Landgemeinde	m	BU
I-14	<b>Honiggasse sanieren</b>	T: Landgemeinde	l	BU
<b>Goldbach</b>				
I-15 LP	<b>Errichtung eines neuen, der Ortsgröße angemessenen Feuerwehrhauses</b>	T: Landgemeinde	m	GO
I-16	<b>Zufahrt zu Kegelbahn &amp; Spielplatz nutzerfreundlich ausbauen</b>	T: Landgemeinde	SP	GO
I-17	<b>Baumpflanzungen für jedes neugeborene Kind</b> an der Bornklinge, oberer Hohlweg, oberhalb Technik Agrargenossenschaft	T: Landgemeinde P: Private, Agrargenossenschaft (insb. Pflege)	k	GO
I-18	<b>Anpflanzung Bäume und Sträucher</b> Ersatz-Neupflanzungen z.B. im Wohngebiet Am Goldberg, oder als Ersatz und Lückenbepflanzung von Straßenbegleitbäumen und entlang Nesselalradweg oder auch als Baumlehrpfad z.B. am neuen Zuweg zum Grenzberg Anlegen einer Hochzeitsallee	T: Landgemeinde, Umweltvereine	k-m	GO
I-19	<b>Instandsetzung historische Brücke am Zuweg zu den Riedgärten bzw. am alten Handelsweg von Eisenach über Goldbach nach Gotha</b>	T: Landgemeinde	l	GO
I-20	<b>Grundhafter Ausbau Friedhofstraße</b> (Hinweis Verwaltung: nur unter finanzieller Beteiligung der Anlieger möglich)	T: Landgemeinde	m	GO
<b>Hausen</b>				
I-21	<b>Kinderfiguren an die Ortseingänge aufstellen</b> Autofahrer zu angemessener Geschwindigkeit animieren ➔ siehe auch I-5	T: Verein, Ortschaftsrat P: Landgemeinde (Genehmigung)	SP	HA
I-22	<b>Fortsetzung der Pflanzaktion von Obstbäumen für Schulanfänger und Anlegen einer Streuobstwiese</b> Standort: Verlängerung Waidmühlenstraße	T: Heimatverein, Landgemeinde	SP Ifd.	HA
I-23	<b>Verlegung der Bushaltestelle Richtung Bufleben an einen geeigneten Standort und barrierearme Neugestaltung</b>	T: Landgemeinde, Landkreis	k	HA

lfd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
<b>Pfullendorf</b>				
I-24	<b>Bushaltestellen optimieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Standortsuche für 2 sichere und praktikable Bushaltestellen in beide Richtungen</li> <li>– barrierefreie Standorte für die 3 Bushaltestellen</li> <li>– Realisierung barrierefreier Einstieg Bushaltestellen</li> </ul>	Landgemeinde, Landkreis, Nahverkehrsunternehmen	m	PF
I-25	<b>Ersatzneubau Brücke ehemalige Mühlestraße über Lachgraben</b>	T: Landgemeinde	I	PF
I-26	<b>Sanierung Feuerwehrhaus</b>	T: Landgemeinde P: Bürgerinitiative	SP k	PF
I-27	<b>Straßen und Fußwege sanieren Fußweg in der ehemaligen Hauptstraße</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– in Abstimmung mit der Verlegung des Glasfaserkabels und der Anbindung an die Kläranlage</li> <li>– Straßenoberfläche Pfullendorf 34-44</li> <li>– Erneuerung Gehwegborde Pfullendorf 31-45</li> <li>– Straßenoberflächensanierung bei den Hauswasserabstellern</li> </ul>	T: Landgemeinde	I	PF
<b>Remstädt</b>				
I-28 LP	<b>Sanierung Abwasserkanal Am Guth/Bushaltestelle</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Kanalbefahrung zwecks Bestandsaufnahme</li> <li>– barrierefreier Ausbau</li> </ul>	T: Landgemeinde, Wasser- und Abwasserzweckverband P: Gotha, Straßenverkehrsbehörde	m	RE
I-29	<b>Entschlammung Dorfteich und Einbau eines neuen „Mönch“</b>	T: Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden und Landgemeinde	m	RE
I-30	<b>Nisthilfen für Störche auf dem Trafohaus Wiesenaue anlegen (nachdem die letzten Kabel gekappt sind).</b>	T: Naturschutzorganisationen P: Untere Naturschutzbehörde, Gebäudeeigentümern	m	RE

Ifd. Nr.	Projekt	Projektträger & -partner	Umsetzungszeitraum	Ebene
I-31	<b>Straßen, Wege und Kreuzungen sanieren/ausbauen, u.a. im Zuge des Glasfaserausbaus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Arnoldi Straße/Am Furtfeld bzw. Kreuzungsbereich</li> <li>– Am Furtfeld rechte Seite</li> <li>– Untere Hauptstraße/Ölgasse und Kreuzungsbereich</li> <li>– Gehwege (Zum Grenzberg, Untere Hauptstraße, ...)</li> </ul>	T: Landgemeinde	m-l	RE
<b>Warza</b>				
I-32	<b>Bushaltestelle Richtung Gotha aufwerten</b> Überdachung und Sitzmöglichkeiten einrichten	T: Landgemeinde, Landkreis Gotha	k	WA
I-33	<b>Schaffung eines sicheren Fußgänger-/Radfahrerüberwegs über die B247 Richtung Goldbach/Grenzberg</b> mit Umverlegung Radweg	T: Landgemeinde / staatliches Bauamt / Straßenlastträger	m	WA
I-34	<b>Grundhafte Sanierung und dorfgerichte Gestaltung der Westhäuser Straße</b> zwischen Kreuzung Waidmühlengasse und Bufleber Landstraße, analog zur Warzaer Kirchstraße	T: Landgemeinde	m	WA
I-35	<b>Sanierung des Weges hinter dem Friedhof</b>	T: Landgemeinde	m	WA
I-36	<b>Installation von E-Lademöglichkeiten für Pkw im Umfeld des Schwimmbades und der Nesselalschule</b>	T: Boreas? TEAG Schulträger/Landkreis Gotha für die Nesselalschule	m	WA
I-37	<b>Erneuerung schadhafter Gehwege, Kanäle und Straßen in den Nebenstraßen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Pfarrgasse, Kleine und große Querstraße, ....</li> <li>– In schmalen Gassen: Verzicht auf Gehwege / Ausweisung verkehrsberuhigter Bereiche, Tempolimit: Schrittgeschwindigkeit</li> </ul>	T: Landgemeinde	m-l	WA
<b>Westhausen</b>				
I-38	<b>Dorfgerichte Sanierung der schadhaften Gehwege</b>	T: Landgemeinde	m	WE
I-39	<b>Schaffung einer sicheren Fußweganbindung zum Bauernhof/Hofladen an der Hochheimer Landstraße, inkl. Beleuchtung</b>	T: Anlieger in Abstimmung mit Landkreis Gotha/Baulastträger	m	WE